

» WIR BERICHTEN ÜBER DAS GESCHÄFTSJAHR 2025

Partnerschaft, die trägt – Lösungen, die wirken

Verantwortungsvoll.
Nachhaltig.
Zukunftsfähig.



Volksbank
Hamm/Sieg eG





Tagesordnung

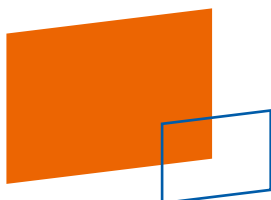
zur ordentlichen Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 25. Juni 2026

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: KulturHausHamm, Scheidter Straße 11–13, 57577 Hamm (Sieg)

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2025
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Bericht über die gesetzliche Abschlussprüfung und
Beschlussfassung hierzu
5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresabschlusses 2025
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2025
7. Beschlussfassung über die Entlastung:
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Verschiedenes





Organe

der Volksbank Hamm/Sieg eG



Aufsichtsrat

Vorsitzender

Düngen, Andreas

Dezernent für Finanzen und stellvertretender Kanzler der Universität Siegen sowie Geschäftsführer der Universität Siegen nahestehender Unternehmen

Stellvertretender Vorsitzender

Hermes, Oliver

Selbstständiger Orthopädieschuhmachermeister in Windeck-Rosbach

Malcher, Michaela

Kaufmännische Angestellte und Gesellschafterin der Hirsch Kfz-Teile Import und Großhandels GmbH in Hamm (Sieg)

Henrich, Dietmar

Verbandsbürgermeister
der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)

Lang, Markus

Sales Manager bei der Piva Group spa
in Gazzo Veronese (Italien)

Hassel, Wilfried

Selbstständiger Landwirtschaftsmeister
in Breitscheidt

Vorstand

Kölzer, Thomas

Gewehr, Sven

Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			2.473.622,76		2.257
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			230,98		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	230,98				(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	2.473.853,74	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			17.527.434,26		15.985
b) andere Forderungen			1.532.709,53	19.060.143,79	1.029
4. Forderungen an Kunden				142.523.917,17	133.326
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	88.444.720,75				(83.425)
Kommunalkredite	133.818,73				(197)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		7.337.057,03			5.631
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	7.337.057,03				(5.631)
bb) von anderen Emittenten		7.748.099,40	15.085.156,43		8.819
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	3.362.886,91				(3.612)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	15.085.156,43	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				0,00	0
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			2.662.903,10		2.663
darunter: an Kreditinstituten	532.610,39				(533)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			35.010,00	2.697.913,10	35
darunter: bei Kreditgenossenschaften	21.100,00				(21)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00		0
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	0
12. Sachanlagen				748.472,34	882
13. Sonstige Vermögensgegenstände				89.700,65	55
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				504.591,44	519
SUMME DER AKTIVA				183.183.748,66	171.202

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			114.838,91		2
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			17.014.585,72	17.129.424,63	16.877
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		31.653.283,47			29.245
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		1.024.518,89	32.677.802,36		2.578
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		88.237.507,78			81.127
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		24.453.567,65	112.691.075,43	145.368.877,79	21.410
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				216.280,99	249
6. Rechnungsabgrenzungsposten				0,00	0
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			0,00		0
b) Steuerrückstellungen			91.934,22		658
c) andere Rückstellungen			270.398,44	362.332,66	284
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				9.830.000,00	8.680
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			823.000,00		840
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		4.600.000,00			4.500
cb) andere Ergebnisrücklagen		4.600.000,00	9.200.000,00		4.500
d) Bilanzgewinn			253.832,59	10.276.832,59	253
SUMME DER PASSIVA				183.183.748,66	171.202
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		109.523,32			75
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	109.523,32		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		3.017.491,68	3.017.491,68		1.081
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		5.418.424,54			5.451
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		420.774,40	5.839.198,94		397
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
2. Zinsaufwendungen			1.381.809,60	4.457.389,34	1.386
darunter: erhaltene negative Zinsen	0,00				(0)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			0,00		10
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			86.447,88		85
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	86.447,88	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			822.640,01		808
6. Provisionsaufwendungen			101.071,42	721.568,59	55
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				804.563,11	225
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		1.593.892,60			1.367
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		445.829,53	2.039.722,13		385
darunter: für Altersversorgung	120.373,59				(112)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			1.621.957,93	3.661.680,06	1.526
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				98.369,13	96
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				31.557,31	161
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			216.787,11		466
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-216.787,11	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			3.868,40	3.868,40	79
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				2.065.443,71	1.612
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			660.296,63		609
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			2.502,49	662.799,12	7
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allg. Bankrisiken				1.150.000,00	750
25. Jahresüberschuss				252.644,59	246
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				1.188,00	7
				253.832,59	253
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
				253.832,59	253
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
29. Bilanzgewinn				253.832,59	253

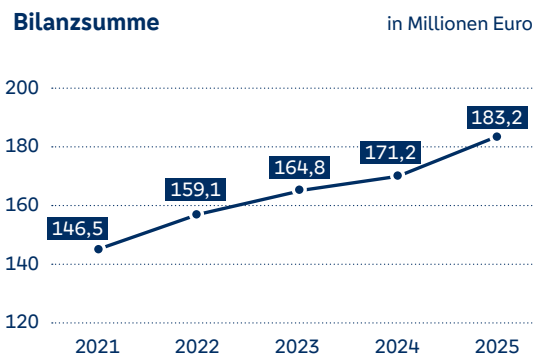


Bericht des Vorstandes

Entwicklung der Volksbank Hamm/Sieg eG

Bilanzsumme

Im Berichtsjahr 2025 erhöhte sich die Bilanzsumme der Volksbank Hamm/Sieg eG von 171,2 Millionen Euro auf 183,2 Millionen Euro. Ursächlich für den Anstieg der Bilanzsumme war sowohl die Entwicklung des Kundenkredit- als auch des Kundeneinlagengeschäfts. Erneut waren es insbesondere Darlehen mit längerfristigen Zinsbindungen, die von unseren Kunden nachgefragt wurden.

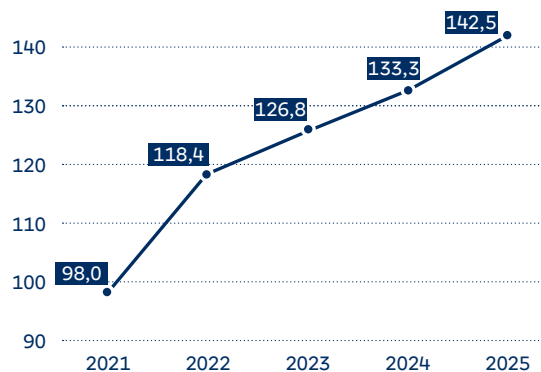


Aktivgeschäft

Forderungen an Kunden – Die Forderungen an Kunden konnten im Geschäftsjahr 2025 von 133,3 Millionen Euro auf 142,5 Millionen Euro gesteigert werden, was einem Zuwachs von 6,9 % entspricht. Der Schwerpunkt unseres Kundenkreditgeschäftes liegt weiterhin im Bereich der Privatkunden, die 72,0 % der Kundenforderungen ausmachen und zum größten Teil auf Immobilienfinanzierungen entfallen. Hinsichtlich der Risiken, Fristigkeiten und Klassifizierungen gelten für das Neugeschäft unverändert unsere bewährten Kreditvergaberichtlinien. Die Ausleihungen sind nach kaufmännischen Gesichtspunkten sowie den Vorschriften des HGB vorsichtig bewertet; für alle erkennbaren Risiken wurde eine ausreichende Risikovorsorge gebildet.

Forderungen an Kunden

in Millionen Euro



Forderungen an Banken – Die Forderungen an Kreditinstitute haben sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2024 um 2,0 Millionen Euro bzw. 12,0 % auf 19,1 Millionen Euro erhöht. Die Gelder wurden überwiegend bei unserer genossenschaftlichen Zentralbank, der DZ BANK AG, gehalten. Damit sichern wir eine solide und jederzeit verfügbare Liquiditätsreserve.

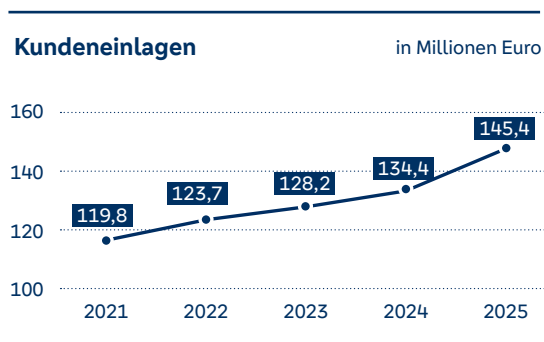
Forderungen an Wertpapiere – Die Wertpapieranlagen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahresresultimo um 0,6 Millionen Euro bzw. 4,4 % auf 15,1 Millionen Euro. Die Veränderung der Wertpapieranlagen ist im Wesentlichen geprägt durch die Maßnahmen zur Steuerung der Liquiditätsrisiken. Der Bestand setzt sich ausschließlich aus Schuldverschreibungen und festverzinslichen Wertpapieren zusammen, die Emittenten mit Investment-Grade-Bonität zuzurechnen sind.

Passivgeschäft

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten –

Unsere Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beliefen sich im Geschäftsjahr 2025 auf 17,1 Millionen Euro und lagen damit um 1,5 % über dem Vorjahreswert von 16,9 Millionen Euro. In der Struktur der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten waren im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Veränderungen zu verzeichnen. Die Mittelherkunft wird weiterhin maßgeblich durch die Einlagen unserer Mitglieder und Kunden bestimmt. Refinanzierungen erfolgten, sofern zur Liquiditätssteuerung notwendig, über die genossenschaftliche Zentralbank.

Kundeneinlagen – Die Kundeneinlagenbestände konnten von 134,4 Millionen Euro auf insgesamt 145,4 Millionen Euro ausgebaut werden. Dabei erhöhten sich die Spareinlagen um 0,9 Millionen Euro (2,7 %) auf 32,7 Millionen Euro, während die anderen Einlagen – insbesondere Sichteinlagen und Termingelder – um 10,2 Millionen Euro (9,9 %) auf 112,7 Millionen Euro zunahmen. Die erwarteten Mittelabflüsse aufgrund der konjunkturellen Abschwächung sind nicht eingetreten, sodass im Kundeneinlagengeschäft Wachstumsraten über den Planwerten realisiert werden konnten.



Ertragslage

Der Zinsüberschuss der Volksbank Hamm/Sieg eG lag im Jahr 2025 mit 4,544 Millionen Euro nahezu auf dem Vorjahreswert von 4,557 Millionen Euro. Margenrückgänge konnten durch entsprechende Volumenausweitungen nahezu vollständig kompensiert werden.

Das Provisionsergebnis erreichte 0,722 Millionen Euro und lag damit geringfügig unter dem Vorjahresniveau von 0,753 Millionen Euro. Schwerpunkte bildeten unverändert die Erträge aus dem Zahlungsverkehr und der Kontoführung. Das Vermittlungsgeschäft entwickelte sich rückläufig und verringerte sich von 0,106 Millionen Euro auf 0,075 Millionen Euro im Jahr 2025, insbesondere bedingt durch ein geringeres Vermittlungsvolumen im Aktiv- und Passivbereich.

Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen deutlich von 0,225 Millionen Euro auf 0,805 Millionen Euro. Sie resultieren im Wesentlichen aus regelmäßigen Mieteinnahmen, der Einspeisevergütung aus dem Betrieb der Photovoltaikanlage, Zahlungen aus der Rückdeckungsversicherung sowie einmaligen Sondereffekten. Zu diesen einmaligen Sondereffekten zählen insbesondere der Veräußerungsgewinn aus einer Immobilie sowie Erstattungsleistungen der R+V Versicherung AG im Zusammenhang mit der Geldautomatensprengung in der Zweigstelle Eichelhardt.

Die Verwaltungsaufwendungen erhöhten sich im Geschäftsjahr 2025 von 3,375 Millionen Euro auf 3,760 Millionen Euro. Dabei stiegen die Personalaufwendungen von 1,753 Millionen Euro auf 2,040 Millionen Euro. Der Anstieg ist auf Neueinstellungen, gestiegene Sozialabgaben sowie tarifliche Gehaltsanpassungen zurückzuführen. Die anderen Verwaltungsaufwendungen nahmen von 1,526 Millionen Euro auf 1,622 Millionen Euro zu und spiegeln vor allem höhere Investitions- und Modernisierungsaufwendungen wider.

Als Betriebsergebnis vor Bewertung auf Basis der Gewinn- und Verlustrechnung wurden 2,278 Millionen Euro erzielt, gegenüber 1,999 Millionen Euro im Vorjahr. Die Rentabilitätskennzahl „Betriebsergebnis vor Bewertung“ stieg im Vorjahresvergleich von 1,18 % auf 1,26 % der durchschnittlichen Bilanzsumme.

Das Bewertungsergebnis weist insgesamt eine Belastung in Höhe von 0,213 Millionen Euro aus (Vorjahr: 0,387 Millionen Euro) und ist Ausdruck unserer weiterhin vorsichtigen Bilanzierungs- und Risikovorsorgepolitik.

Unser Geschäftsjahr 2025 schließt mit einem Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit von 2,065 Milli-



onen Euro (Vorjahr: 1,612 Millionen Euro) erfolgreich ab. Nach der Dotierung des Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340 g HGB in Höhe von 1,150 Millionen Euro sowie der Berücksichtigung des Steueraufwands von 0,663 Millionen Euro verbleibt ein Jahresüberschuss von 0,253 Millionen Euro. Unter Einbeziehung des Gewinnvortrags aus dem Jahr 2024 in Höhe von 0,001 Millionen Euro ergibt sich ein Bilanzgewinn von 0,253 Millionen Euro.

Vermögenslage

Die Eigenkapitalstruktur der Bank ist weiterhin geprägt von Geschäftsguthaben der Mitglieder, erwirtschafteten Rücklagen, dem Fonds für allgemeine Bankrisiken gemäß § 340 g HGB sowie den aktivisch abgesetzten Vorsorgereserven gemäß § 340 f HGB. Im Geschäftsjahr 2025 wurde das Eigenkapital durch Zuführungen zu den Rücklagen und zum Fonds für allgemeine Bankrisiken weiter gestärkt. Das bilanzielle Eigenkapital erhöhte sich von 18,8 Millionen Euro auf 20,1 Millionen Euro. Mit einer Gesamtkapitalquote von 19,2 % und einer Kernkapitalquote von 18,0 % liegen wir weiterhin deutlich über den aufsichtsrechtlichen Mindestanforderungen.

Finanz- und Liquiditätslage

Die Geschäfts- und Refinanzierungsstruktur der Bank ist maßgeblich durch das Kundengeschäft als Basis der Liquiditätsausstattung bestimmt. Durch unsere breit diversifizierte Refinanzierungsstruktur besteht eine weitgehende Unabhängigkeit von Entwicklungen am Geld- und Kapitalmarkt.

Die Zahlungsfähigkeit unseres Instituts war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit jederzeit gegeben. Die monatlichen Meldungen zur Liquidity Coverage Ratio (LCR) wiesen im Berichtszeitraum 2025 durchgängig Werte oberhalb des internen Ambitionsniveaus von 130,0 % aus; zum Bilanzstichtag lag die Stresskennzahl bei 242,2 %. Liquiditätsbelastungen aus außerbilanziellen Verpflichtungen sind nicht eingetreten.

Bei Liquiditätsschwankungen kann die Bank auf hochliquide Aktiva und ausreichende Liquiditätsreserven, unter anderem in Form von Guthaben bei der

DZ BANK AG, zurückgreifen. Durch die Einbindung in die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken, den genossenschaftlichen Liquiditätsverbund sowie die Refinanzierungsfazilitäten der EZB stehen weitere stabile Refinanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Rückblick und Ausblick zur wirtschaftlichen Lage der Volksbank Hamm/Sieg eG:

Wir beurteilen die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Lage unseres Instituts aufgrund unserer weiterhin überdurchschnittlichen Ertragslage als günstig. Das Geschäftsjahr 2025 war von einem von geopolitischen Spannungen geprägten Umfeld begleitet, insbesondere durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine, Konflikte im Nahen Osten sowie handelspolitische Unsicherheiten. Das Wachstum des für die Bank wichtigsten Geschäftsbereichs, des Geschäfts mit Kunden, setzte sich fort. Sowohl im Kredit- als auch im Einlagengeschäft wurden die Erwartungen der zu Jahresbeginn aufgestellten Eckwertplanung beim Volumen übertroffen.

Die Vermögenslage der Bank zeichnet sich weiterhin durch eine im Vergleich zu anderen Instituten überdurchschnittlichen Eigenkapitalausstattung aus. Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen wurden im Geschäftsjahr 2025 durchgehend eingehalten und zum Teil deutlich übertroffen. Für erkennbare und latente Risiken in den Kundenforderungen wurden Wertberichtigungen gebildet; dem allgemeinen Kreditrisiko wurde durch pauschale Wertberichtigungen Rechnung getragen. Die Finanzlage und die Liquiditätsausstattung entsprechen den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

Für das Geschäftsjahr 2026 gehen wir unverändert von anspruchsvollen Rahmenbedingungen aus, insbesondere im Zusammenhang mit den geopolitischen Konflikten und deren Auswirkungen auf die weltwirtschaftliche Entwicklung. Wir erwarten ein konstantes bis leicht steigendes Preisniveau. Unter Zugrundelegung der aktuellen Zinsstrukturkurve und eines geplanten Wachstums im Kundenkreditgeschäft von rund 4,0 % p.a. sowie im Kundeneinlagengeschäft von rund 2,0 % p.a. rechnen wir mit einem Anstieg des Zinsüberschusses und einer insgesamt stabilen Ergebnisentwicklung.

Vorschlag für die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 252.644,59 Euro – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 1.188,00 Euro (Bilanzgewinn in Höhe von 253.832,59 Euro) – wie folgt zu verwenden:

Positionen Ergebnisverwendung	Betrag in Euro
Zahlung einer Dividende in Höhe von 6,25 % auf die Geschäftsguthaben	50.919,47
Zuführung zu den gesetzlichen Rücklagen	100.000,00
Zuführung zu den anderen Ergebnisrücklagen	100.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	2.913,12
Insgesamt	253.832,59

Dank

Wir möchten es nicht versäumen, uns bei unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern für ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken. Wir hoffen, dass wir unsere Kunden und Mitglieder auch im Jahr 2025 kompetent begleiten und beraten konnten. Ein ganz besonderer Dank gebührt unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren

hohen persönlichen Einsatz und ihre Flexibilität bei der Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen.

Gleichfalls gilt unser Dank unseren Aufsichtsratsmitgliedern, die uns durch eine vertrauensvolle, konstruktive Zusammenarbeit und eine verantwortungsbewusste Kontrolle begleiten.

Auch unseren Verbundpartnern danken wir herzlich für ihre innovative, fachliche Unterstützung und Betreuung. Ebenso danken wir allen öffentlichen Verwaltungen, Institutionen und Partnern in unserem Geschäftsgebiet für die gute Zusammenarbeit. Wir blicken zuversichtlich auf das vor uns liegende Geschäftsjahr und freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches gemeinsames Jahr mit einem weiterhin guten und vertrauensvollen Miteinander – verbunden mit der Hoffnung auf eine Entspannung der weltweiten Krisen.

Hamm (Sieg), im Mai 2026

Der Vorstand

Thomas Kölzer

Sven Gewehr



In stillem Gedenken an Heinz-Georg Schumacher

Mit großer Betroffenheit haben wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Hamm/Sieg eG vom Tod unseres langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden Heinz-Georg Schumacher erfahren, der am 3. Februar 2026 verstorben ist. Viele von uns haben in der Zusammenarbeit mit ihm seine hohe fachliche Kompetenz, sein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und sein persönliches Engagement unmittelbar erleben dürfen. Er hat die Entwicklung unserer Genossenschaft über viele Jahre stets als verlässlicher und zugewandter Ansprechpartner begleitet.

Wir sind Heinz-Georg Schumacher für seinen langjährigen Einsatz und seine von Verantwortungsbewusstsein geprägte Arbeit zu großem Dank verpflichtet. Sein Wirken hat bleibende Spuren hinterlassen – in der Volksbank, bei unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden, aber auch bei der Gesamtverwaltung und der Belegschaft. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und sein Engagement für unsere Genossenschaft in dankbarer Erinnerung halten.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Hamm/Sieg eG



Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG i. V. m. § 340k HGB. Der Aufsichtsrat wurde durch den Vorstand in elf gemeinsamen Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse informiert. Darüber hinaus stand der

Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand. Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.



Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Aufsichtsratsvorsitzender Andreas Düngen und Frau Michaela Malcher aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Hamm (Sieg), Mai 2026

Der Aufsichtsrat
Andreas Düngen, Vorsitzender



Volksbank Hamm/Sieg eG

Lindenallee 10
57577 Hamm (Sieg)

Telefon: 0 26 82 / 9520-0
Telefax: 0 26 82 / 9520-20
E-Mail: info@volksbank-hamm.de
Internet: www.volksbank-hamm.de

Zweigstellen

Rathausstraße 64
51570 Windeck-Rosbach
Telefon: 0 22 92 / 9512-03
Telefax: 0 22 92 / 9512-05

Gartenstraße 1
57612 Eichelhardt
Telefon: 0 26 81 / 5489
Telefax: 0 26 81 / 986998



Volksbank
Hamm/Sieg eG

